

Zeitschrift: Der Traktor : schweizerische Zeitschrift für motorisiertes Landmaschinenwesen = Le tracteur : organe suisse pour le matériel de culture mécanique

Herausgeber: Schweizerischer Traktorverband

Band: 16 (1954)

Heft: 8

Rubrik: Vor der Getreideernte...

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vor der Getreideernte . . .

Unter dieser Rubrik haben wir in der letzten Nummer drei Aufnahmen über verkehrswidriges Aufstellen von Erntefudern am Strassenrand veröffentlicht. Wir bitten unsere Leser, diese Bilder vor der Getreideernte nochmals anzusehen. Vor allem machen wir erneut darauf aufmerksam, dass Erntefuder aus bekannten Gründen nicht an Stellen stationiert werden sollen, wo



weisse Sicherheitslinien auf der Strassenmitte gezogen sind. Die nebenstehende Photoreproduktion (die laut Nr. 29 vom 30.6. 1954 der «Automobil-Revue» im aarg. Hunzenschwil gemacht wurde) zeigt, dass es auf diesem Gebiet auch unter den Traktorfürhrern leider immer noch Verkehrssünder gibt. Der Kommentar in der «Automobil-Revue» stellt u. a. folgendes fest: «Wie gefährlich diese Strassengabelung der Hauptachse Zürich-Bern ist, dürfte jedem Einwohner

der Ortschaft auf Grund verschiedener Unfälle zur Genüge bekannt sein. Dass man unmittelbar vor einer Abzweigung und erst recht im Bereiche einer Sicherheitslinie nicht stationieren darf, muss auch ein Traktorfürhrer nun nachgerade ebenfalls wissen, nicht zuletzt dank der systematischen Aufklärung durch den «Traktor». Das alles aber konnte unsern Herrn Traktorfahrer nicht davon abhalten, sein Fahrzeug genau so verkehrswidrig hinzustellen, wie unser Schnappschuss es darstellt. Mit dieser «Kostprobe» aus der «Automobil-Revue» möchten wir zum X-ten Mal darauf hinweisen, wie sehr es im Strassenverkehr auf das korrekte Verhalten jedes einzelnen Traktorfürhrers ankommt. Man sieht einen «Sünder» (die es übrigens auch unter den staatlich diplomierten Fahrzeugführern gibt) und zeigt mit allen Fingern auf die Gesamtheit der Traktorfürhrer.

Die Hinweise in den Nummern 6 und 7/54 haben uns erfreulicherweise mehrere Zuschriften von seiten unserer Leser eingebracht; darüber haben wir uns gefreut.

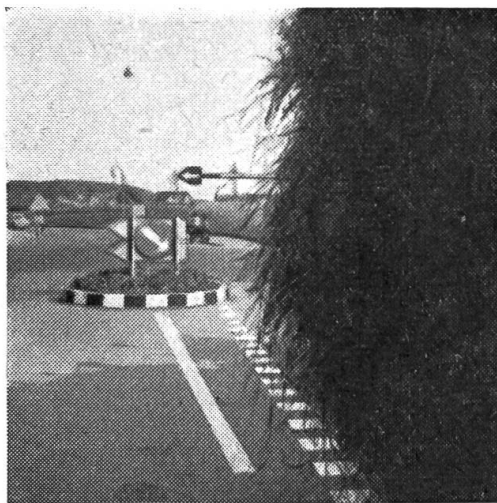
Unser Ratschlag, einen Mitfahrer auf den Erntewagen zu setzen, damit er «von hoher Warte aus» den Verkehr überblicken und nötigenfalls regeln kann, wurde beispielsweise mit dem Hinweis in Frage gestellt, dass die Winterthurer-Stadtpolizei nicht dulde, dass sie den Blick zu einem «höher platzierten» erheben müsse. Sie schicke jedermann herunter und verweise sie auf das Trittbrett hinter dem Traktorfürhrer (!). Offenbar liest die «Winter-

thurer-Stadtpolizei die «Automobil-Revue» nicht. Vielleicht könnte auch hier «Civis spectans» mit einer Lektion nachhelfen.

Das Abbiegen nach links mit voll beladenen Erntewagen kann auf einfachste Weise mit einer Signalkelle angezeigt werden.



Traktorfürer mit Signalkelle (von vorn)



Signalkelle links vor Heufuder (von hinten)

Zwei weitere Leser, einer aus der Stadtnähe von Winterthur und der andere aus Windisch (letzterer durch die Vermittlung des IMA), machen uns in freundlicher Weise auf die Möglichkeit aufmerksam, selbst von einem breiten Erntefuder die Fahrrichtung korrekt und verständlich anzeigen zu können. Die obenstehenden Bilder zeigen, wie dies auf einfache Weise möglich ist.

Aus dem Waadtland werden wir auf eine einfache Vorrichtung aufmerksam gemacht, die es ermöglicht, einen Rückstrahler unter der Wagenbrücke derart zu befestigen, dass er vor der Abfahrt über die Ladung hinaus nach hinten gezogen werden kann. Der Rückstrahler wird auf diese Weise vom herunterhängenden Heu oder Stroh nicht bedeckt und ist somit gut sichtbar. Der Rückstrahler kann samt Schiebevorrückung bei der Firma Hoirs Rieben, 50, Grand'Rue, Morges/VD, zum Preis von Fr. 10.— bezogen werden. Die Schiebevorrückung allein kostet 3.50 Franken. Die obenstehende Abbildung zeigt die Wirksamkeit und Zweckmässigkeit dieser einfachen Vorrichtung.



Allen, die — durch ihr Beispiel und durch Anregungen — dazu beitragen, das Verhalten der Traktorfürer auf der Strasse noch korrekter zu gestalten, danken wir bestens.
Die Redaktion.